

## Redaktionelle Änderung

Den Antrag Ä4 von Simon begrüße ich, aber ich würde einen verkehrspolitischen Punkt rausnehmen und diesen ergänzen: Wir setzen uns für einen verlässliche qualitativen als auch quantitativen Ausbau von Kindertagesstätten und OGS Angeboten ein. Dazu gehört für uns auch, der Erhalt der Trägervielfalt und verlässliche Finanzierungsbedingungen.

Das Thema Partizipation von Kinder und Jugendlichen halte ich ebenfalls für sehr wichtig, weiß da nur nicht, welches andere Thema wir dafür austauschen könnten.

### Text

Von Zeile 113 bis 116 löschen:

- Hierzu wollen wir wohnortnahe Versorgung und Beratung sowie entsprechende Begegnungsräume ständig weiterentwickeln.{Leerzeichen}
- Die Ressourcen der einzelnen Stadtteile sollen genutzt und Begegnungsräume geschaffen werden – z. B. mit Plauderkassen.{Leerzeichen}

Von Zeile 121 bis 124 löschen:

- entstehen, in denen kostengünstig oder -frei Wohnraum gegen Hilfeleistungen wie Einkauf, Gartenarbeit etc. getauscht werden.{Leerzeichen}
- Wir unterstützen die familiäre und ehrenamtliche Pflege durch Weiterbildung und professionelle Beratung.{Leerzeichen}

Von Zeile 135 bis 136 löschen:

- Pflege- und Beratungsangebote sollen vor allem auch kultursensibel ausgebaut werden, so dass alle Neusser\*innen bestmöglich versorgt werden.{Leerzeichen}

Von Zeile 202 bis 203 löschen:

- Mädchen mit Behinderungen. Wir kämpfen für die Anerkennung des Problems als gesellschaftspolitisches Thema.{Leerzeichen}

Von Zeile 250 bis 251 löschen:

- Schutzeinrichtungen und Anti-Gewalt-Projekte müssen weiterhin finanziell von der Stadt unterstützt und abgesichert werden.{Leerzeichen}

Von Zeile 342 bis 343 löschen:

- bedarfsgerecht ausgebaut werden – wie Beratung durch Hebammen, Frühe Hilfen oder Familienberatungsstellen.{Leerzeichen}

Nach Zeile 465 löschen:

In Zeile 492 löschen:

Wir setzen uns konkret ein: ~~{Leerzeichen}~~

Von Zeile 546 bis 547 löschen:

und mögliche Korrekturen im Netz sein. Wir GRÜNE wollen den Verkehrsraum zugunsten der umweltfreundlichen Verkehrsarten gerechter aufteilen. ~~{Leerzeichen}~~

Von Zeile 582 bis 583 löschen:

- ausreichend zur Verfügung stehen – z. B. Abbau von Containern, umweltgerechte und barrierefreie Schulbauten. ~~{Leerzeichen}~~

Von Zeile 643 bis 644 löschen:

- weiterhin finanziell gefördert werden, damit das vielfältige Angebot für die Bürger\*innen erhalten bleiben kann. ~~{Leerzeichen}~~

Von Zeile 646 bis 648 löschen:

- Mehr Förderung und Raum für die freie Kunstszene zu gewährleisten. ~~{Leerzeichen}~~
- Bei neuen Baugebieten ist es wichtig, auch den Bedarf für Kultur zu beachten – seien es Ateliers, Proberäume oder Ausstellungsflächen. ~~{Leerzeichen}~~

Von Zeile 707 bis 710:

Rheinland. Das hohe Gewerbesteueraufkommen und die Rekordzahl an sozialpflichtigen Arbeitsplätzen sind deutliche Belege dafür. Wir ~~wollen~~wollen, dass dies so ~~bleibt!~~bleibt! Wir erkennen die Sorgen und Ängste der Bürger\*innen an, die durch den permanenten Strukturwandel oder durch die aktuelle Krise betroffen

Von Zeile 826 bis 827 löschen:

- Angebote beibehalten und ggf. geschaffen werden – z. B. durch Schulungsangebote. ~~{Leerzeichen}~~

Von Zeile 839 bis 840 löschen:

Auch die Corona-Krise wird uns von dem Ziel nicht abbringen, trotz des erwartbar großen Defizits. ~~{Leerzeichen}~~

Von Zeile 866 bis 867 löschen:

- lehnen wir ab. Die Qualität der Angebote für alle Bürger\*innen muss bezahlbar bleiben. ~~{Leerzeichen}~~

Nach Zeile 1044 löschen:

## Begründung

Für mich ist unabhängig von den Umweltthema, das Thema Demokratie und die Sozialthemen zentral und von daher sollten diese Themen gleichermaßen als Schwerpunktthemen mit berücksichtigt werden.